

Projektvorhaben: Überzeugend präsentieren. Medienkompetenz von SuS stärken.

- **Fach oder Fächerverbund: Fächerübergreifend**
- **Jahrgangsstufe: ab Jahrgangsstufe 4**
- **Zeitbedarf: Je nach Jahrgang auf das ganze Schuljahr verteilt, da das Präsentieren bzw. Referate halten bei jeder Unterrichtseinheit anwendbar ist.**

Zuordnung des Projektvorhabens

Kompetenzbereich	Schwerpunkte		
Bedienen & Anwenden	x	x	x
Recherchieren & Auswählen	x	x	x
Kommunizieren & Kooperieren	x	x	x
Produktion & Präsentation	x	x	x
Analysieren & Reflektieren	x	x	
Mediengesellschaft & -recht	x	x	

Bezug zum Kerncurriculum/Schulcurriculum

Im neuen Kerncurriculum für Hessen befinden sich im Teil A neben Konzept-Struktur-Perspektive, die überfachlichen Kompetenzen. Wie der Name uns verrät, sind die überfachlichen Kompetenzen unabhängig vom Fach zu fördern und sind in jedem einzelnen Kerncurriculum der Fächer sowohl für die Primarstufe als auch für die Sekundarstufe gleichermaßen zu finden. Im Entwicklungsprozess der Schülerinnen und Schüler haben sich die überfachlichen Kompetenzen immerfort aufzubauen. Sie beinhalten die *Personale Kompetenz*, die *Sozialkompetenz*, die *Lernkompetenz* und die *Sprachkompetenz*. In Curricula der Primarstufe sowie der Sekundarstufe umfasst die *Lernkompetenz* die *Problemlösekompetenz*, die *Arbeitskompetenz* und die *Medienkompetenz*. In der Primarstufe verstehen wir unter der Medienkompetenz, dass Schülerinnen und Schüler Medien ihren Anforderungen entsprechend nutzen und ihre Ergebnisse in einer geeigneten Art und Weise festhalten können. Außerdem können sie Neue Medien verantwortungsvoll nutzen und sie kritisch hinterfragen. In der Sekundarstufe nutzen Schülerinnen und Schüler Medien und Neue Medien kritisch-reflektiert und technisch sachgerecht. Sie können ihre Ergebnisse mediengestützt vorstellen. Sie entscheiden selbst,

inwiefern sie ihre personenbezogenen Daten preisgeben möchten (informationelle Selbstbestimmung).¹

Vorkenntnisse der Schülerinnen und Schüler (gegebenenfalls gehen Sie von einer fiktiven SuS – Gruppe aus)

- Kameraführung/ Bedienen einer Kamera
- Schnittprogramm
- Drehbuch schreiben
- Recherchieren können
- Verschiedene Präsentationsmöglichkeiten kennen

Konkrete Kompetenzerwartungen

- **Recherchieren und Auswählen:**
Die SuS kennen Informationsquellen und können aus diesen eigenständig Informationen entnehmen und für ihren Gebrauch.
- **Kommunizieren und Kooperieren:**
Die SuS kennen die grundlegenden Regeln für eine funktionierende Kommunikation und können die für sie altersgemäßen Onlinekommunikationsmöglichkeiten anwenden. Die SuS können Lernplattformen in das kooperative Arbeiten miteinbeziehen.
- **Produzieren und Präsentieren:**
Die SuS können unter Anleitung Medienprodukte nutzen, erarbeiten und ihre Ergebnisse in unterschiedlichen medialen Formen präsentieren.
- **Analysieren und reflektieren:**
Die SuS können Angebote aus der Medienvielfalt bewusst auswählen und sie auf in Bezug auf ihre Funktion untersuchen und beurteilen.
- **Eigener Mediengebrauch:**
Die SuS erkennen die Vielfalt der Medien in ihrem Alltag und können den eigenen Mediengebrauch reflektieren.

¹ Hessisches Kultusministerium: Bildungsstandards und Inhaltsfelder. Das neue Kerncurriculum für Hessen Primarstufe und Sekundarstufe. Teil A.

Details des Projektvorhabens - Differenzierungsmöglichkeiten

Unsere Projektgruppe hat sich auf die Stärkung der allgemeinen Medienkompetenz bei SuS konzentriert. Die Produktion unseres kurzen Lehrfilms „Überzeugend Präsentieren“ lief wie folgt ab: Im Vorfeld wurden Überlegungen zum Projektvorhaben angestellt. Im Mittelpunkt sollte die Stärkung der Medienkompetenz unsererseits als auch die der SuS stehen. Demnach musste zunächst einmal eine intensive Recherche zum Thema „Präsentationskompetenzen“ sowie die Erstellung einer kurzen präzisen Checkliste (Tipps für eine gute Präsentation) erfolgen. Um dies anschaulich darzustellen, haben wir uns als Gruppe für das Erstellen zweier Kurzfilme entschlossen. Ein Filmabschnitt zeigt ein nicht vorbildhaftes Beispiel einer Präsentation. Dafür erfolgte vorab ein reger Austausch über Erkennungsmerkmale schlechten Präsentierens (beispielsweise Kaugummi kauen, Kleidungsstil, Vortragsweise, unübersichtliches Plakat, etc.). Zum Vergleich folgt ein Kurzfilm einer gelungenen Präsentation. Wichtige Informationen werden gleichzeitig schriftlich im Video eingeblendet. Auch hier erfolgte im Vorfeld ein kommunikativer Austausch über persönliche Erfahrungen/Vorwissen zu guten Präsentationstechniken (beispielsweise interessanter Einstieg, Blickkontakt, freies Sprechen, abwechslungsreiche Gestaltung, etc.). Darüber hinaus setzten wir uns ausgiebig mit der Medientechnik auseinander (Kameraführung, Aufnahme, Ton, Umgang mit Schnittprogrammen) und erlangten dadurch alle einen Zuwachs an medienpraktischer Kompetenz. Das Produkt unserer Gruppenarbeit ist schlussendlich ein kurzer informativer Lehrfilm zum Thema „Überzeugend Präsentieren“, der SuS zum Lernzuwachs angeboten werden kann oder in ähnlicher Form selbst von ihnen erstellt werden kann.

Benötigte Medien und Technik

- Kamera
- Stativ
- Laptop
- Schnittprogramm
- Flipchart
- Medienkoffer
- Plakate